

Informationsveranstaltung zum grundständigen Vorbereitungsdienst im Freistaat Sachsen

LANDESAMT FÜR
SCHULE UND BILDUNG



18. Juni 2025



EINE KLASSE FÜR SICH.

**LEHRER IN
SACHSEN**

Zielgruppe der Informationsveranstaltung

Studierende aller Lehrämter, die sich für den am **23.02.2026** beginnenden **Vorbereitungsdienst im Freistaat Sachsen** bewerben möchten

(Bewerbungsschluss: 01.09.2025)

Ablauf der Informationsveranstaltung

16:40 Uhr

- Allgemeine Informationen zum grundständigen Vorbereitungsdienst (VBD) im Freistaat Sachsen
- Hinweise zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren
- Ihre Fragen

17:50 Uhr

- Informationen und Gespräche zum VBD in den einzelnen Lehrämtern

Der Vorbereitungsdienst im Freistaat Sachsen



EINE KLASSE FÜR SICH.

LEHRER IN
SACHSEN

Ziel der Ausbildung

Studienreferendarinnen und –referendare sollen:

- I die pädagogischen und **didaktischen Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten**, die sie während des Studiums an der Hochschule erworben haben,
- I in **engem Bezug zur Schulpraxis so erweitern und vertiefen**, dass sie verantwortlich und erfolgreich den Erziehungs- und Bildungsauftrag als Lehrkraft wahrnehmen können. (LAPO II § 3)

Rechtsgrundlagen und Standards

- Lehramtsprüfungsordnung II (LAPO II)
- Gesetz zur Regelung des Statusrechts der Beamtinnen und Beamten in den Ländern (Beamtenstatusgesetz - BeamStG)
- Sächsisches Beamtengesetz
- Beschluss der Kultusministerkonferenz „Standards für die Lehrerbildung: Bildungswissenschaften“

Zulassungsvoraussetzung

- **Erste Staatsprüfung** nach der LAPO I für das jeweilige Lehramt oder
- **Master of Education**
- Master of Science (Wirtschaftspädagogik mit allgemeinbildendem gymnasialen Zweitfach)
- Seiteneinstieg: Masterstudium mit mind. 300 LP nach dem European Credit Transfer System

Besonderheit:

Mit der 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien kann der VBD auch für das Lehramt an Oberschulen bzw. an berufsbildenden Schulen absolviert werden. Abschluss ist in diesen Fällen die 2. Staatsprüfung für das Lehramt an Oberschulen bzw. an berufsbildenden Schulen.

Bitte bewerben Sie sich nur ein Mal!

Grundlegendes zur Ausbildung

- Der VBD für alle Lehrämter dauert grundsätzlich **drei Ausbildungsabschnitte/Unterrichtshalbjahre**.
- Der VBD wird i. d. R. an einer **Ausbildungsschule (4 Tage)** und an einer **Lehrerbildungsstätte (1 Tag)** absolviert.
- Alle Ausbildungsstätten im Freistaat Sachsen arbeiten
 - nach einem gemeinsamen **Curriculum**, das bildungswissenschaftliche und didaktische Inhalte verzahnt sowie
 - mit abgestimmten **Ausbildungsinstrumenten** (Unterrichtsbesuche, Kompakttage, Praxisaufgaben)
- **Die Lehrbeauftragten** sind erfahrene Lehrerinnen und Lehrer aus den Schulen im Freistaat Sachsen.

Varianten des Vorbereitungsdienstes

Teilzeit:

- Dauer: 4 Unterrichtshalbjahre, gestreckte schulische Ausbildung, Ausbildung an der LAS in regulärem Kurs
- Voraussetzung: Vorliegen besonderer Gründe (z. B. Kinder, Promotion, pflegebedürftige Angehörige) → grundsätzlich Antrag mit der Bewerbung

Verkürzung:

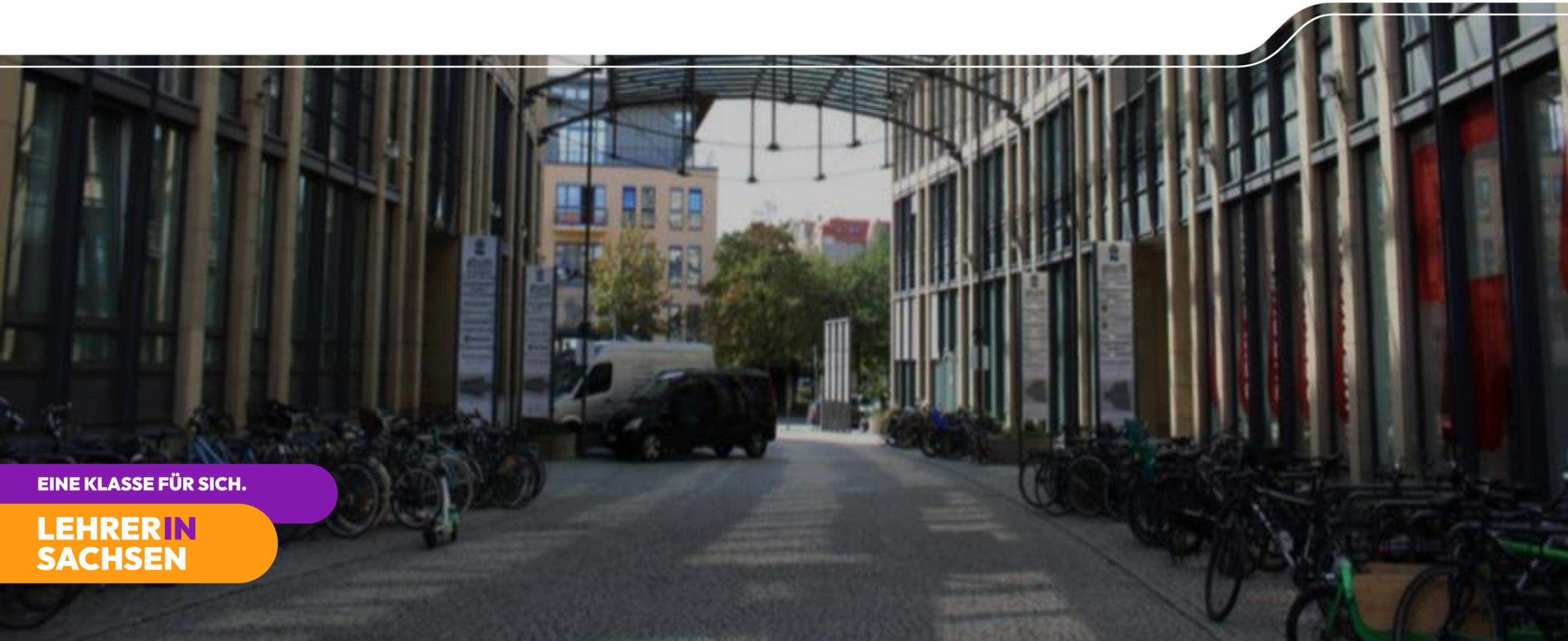
- Dauer: 2 Unterrichtshalbjahre (begleiteter Unterricht entfällt, sofort selbständiger Lehrauftrag)
- Voraussetzungen: Berufserfahrung von 6 Monaten mit einer Unterrichtsverpflichtung von mind. 14 Unterrichtsstunden nach Studienabschluss Antrag → Antrag mit der Bewerbung

Ausbildung im Drittfach

- lt. Verordnung LAPO I und LAPO II möglich
- Voraussetzung für den VBD:
 - 1. STP im Drittfach
 - erweitertes Mentorat an Ausbildungsschule im Drittfach möglich
- dann 2. STP (Prüfungslehrprobe)
- Empfohlen: Anerkennung in Sachsen als drittes Fach im Anschluss an den VBD
- Hinweis: Fächertausch (bei Neuberechnung der Gesamtnote) möglich → Festlegung bei Bewerbung

Lehrerausbildungsstätten

LANDESAMT FÜR
SCHULE UND BILDUNG



EINE KLASSE FÜR SICH.

**LEHRERIN
SACHSEN**

Die Lehrerbildungsstätte Dresden

für die Lehrämter an GS, OS, GY, BS

Adresse:

Atrium „Am Rosengarten“
Glacisstraße 2
Hoyerswerdaer Straße 1
01099 Dresden

Kontakt:

Andrea Buchhorn (Verwaltung)
Tel.: 0351/8439-500
E-Mail: Andrea.Buchhorn@lasub.smk.sachsen.de

Homepage:

<https://lehrkräftebildung.sachsen.de/standort-dresden-mit-loebau-4353.html>



Die Lehrerausbildungsstätte Löbau

für die Lehrämter an GS, OS, SOP

Adresse:

Hartmannstraße 6
02708 Löbau

Kontakt:

Annett Weickert (Verwaltungsbüro)

Tel.: 03585/87693-51

E-Mail: GS-AS-loe@lasub.smk.sachsen.de

Homepage:

<https://lehrkraeftebildung.sachsen.de/standort-dresden-mit-loebau-4353.html>



Die Lehrerausbildungsstätte Leipzig

für die Lehrämter an GS, OS, GY, SOP

Adresse:

Nonnenstraße 44 c/d
04229 Leipzig

Kontakt:

Herr Thiele (Verwaltungsbüro)

Tel.: 0341/4945-961

E-Mail: Andre.Thiele@lasub.smk.sachsen.de

Homepage:

<https://lehrkraeftebildung.sachsen.de/standort-leipzig-4355.html>



Die Lehrerausbildungsstätte Chemnitz

für die Lehrämter an GS, OS, GY, SOP

Adresse:

Straße der Nationen 12
09111 Chemnitz

Kontakt:

Frau Kokot (Verwaltung)

Tel.: 0371/256202-66

E-Mail: Daniela.Kokot@lasub.smk.sachsen.de

Homepage:

<https://lehrkräftebildung.sachsen.de/standort-chemnitz-mit-annaberg-buchholz-4328.html>



Die Lehrerausbildungsstätte Annaberg

für das Lehramt an GS

Adresse:

Hans-Witten-Str. 5
09456 Annaberg-Buchholz

Kontakt:

Frau Nöh (Verwaltung)
Tel.: 03733/89991-10
E-Mail: Anne-Kathleen.noeh@lasub.smk.sachsen.de

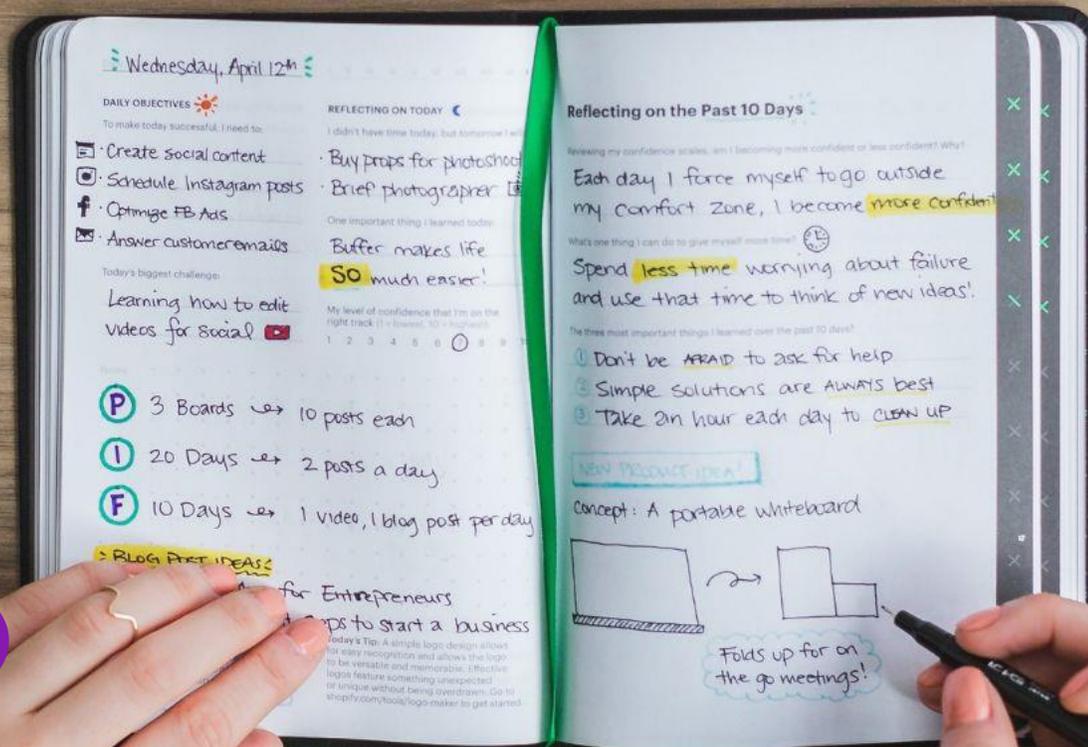
Homepage:

<https://lehrkräftebildung.sachsen.de/standort-chemnitz-mit-annaberg-buchholz-4328.html>



Informationen und Hinweise zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren

LANDESAMT FÜR
SCHULE UND BILDUNG



EINE KLASSE FÜR SICH.
LEHRER IN
SACHSEN

Erläuterung des Bewerbungs- und Zulassungsverfahrens

- <https://lehrkräftebildung.sachsen.de/lehrerfortbildung-3978.html> oder Google „Vorbereitungsdienst Sachsen“
- Merkblatt beachten
- Bewerbung bis 01.09.2025 beim LaSuB (Posteingang der schriftlichen Unterlagen zeitnah)
=> Online-Bewerbung, dann erzeugtes PDF mit Anlagen SCHRIFTLICH versenden (Übersicht der nachzureichenden Unterlagen)
- Amtlich beglaubigte Dokumente (Beglaubigungsservice => Originale mitbringen, Personenstandsurkunden einfache Kopie ausreichend)
- Keine Bewerbungsmappen, Klarsichtfolie ausreichend
- Eingangsbestätigung mit Unterlagen für Gesundheits- und Führungszeugnis nach Bewerbungsschluss Mitte September
- Nachreichen Führungszeugnis/Gesundheitszeugnis bzw. vorläufiger Bescheinigung über Prüfungsergebnis/Zeugnis bis zum 14.11.2025 bzw. 15.01.2026 (Quittung Führungszeugnis aufbewahren)

Erläuterung des Bewerbungs- und Zulassungsverfahrens

- Eingangsbestätigungen von einzelnen Unterlagen (nachgereichten Zeugnissen, Führungszeugnis, Gesundheitszeugnis etc.) werden über Portal per Mail versandt
- Bewerberinnen und Bewerber mit den Fächern Evangelische Religion oder Katholische Religion müssen eine vorläufige kirchliche Unterrichtserlaubnis im Original vorweisen (T: 15.01.2026)
- Änderungen von Anschriften etc. im laufenden Verfahren mitteilen
- Bewerberübersicht an SMK/Kapazitätsabfrage der Schulen, ggf. Veröffentlichung einer kapazitätsbedingten Zulassungsbeschränkung (Italienisch, Griechisch, Spanisch...)
- Versenden der Bescheide voraussichtlich ab Ende November 2025 mit Frist zur Rückmeldung (Anwesenheit absichern, evtl. digital!)
- Veranstaltungen zur Einstellung vorauss. 09.02.2026 bis 20.02.2026
(geplante Termine Lehrerausbildungsstätten Dresden und Löbau: GY+BS 10.02.2026 / GS, OS, SP 19.02.2026)

Lehrkräftebildung

LEHRERIN SACHSEN

Lehramtsstudium

Vorbereitungsdienst

Ablauf

Staatsprüfung

Vorbereitungsdienst in Teilzeit

Seiteneinstieg

Lernen (berufs-)Lebenslang

Vorbereitungsdienst

Die Studienreferendarinnen und Studienreferendare für die Lehrämter an Grundschulen, an Oberschulen, an Gymnasien, an berufsbildenden Schulen und für das Lehramt Sonderpädagogik sollen die pädagogischen und fach- bzw. berufsfelddidaktischen Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten, die sie während des Studiums an der Hochschule erworben haben, in engem Bezug zur Schulpraxis so erweitern und vertiefen, dass sie verantwortlich und erfolgreich den Erziehungs- und Bildungsauftrag als Lehrkraft wahrnehmen können.

Mit dem Bestehen der Zweiten Staatsprüfung wird die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Oberschulen, das Lehramt an Gymnasien, das Lehramt an berufsbildenden Schulen bzw. für das Lehramt Sonderpädagogik in den jeweiligen Unterrichtsfächern, Förderschwerpunkten oder beruflichen Fachrichtungen erworben.



© Adobe Stock – Yakobchuk Olena

YouTube-Video – Der Vorbereitungsdienst in Sachsen



Rechtliche Grundlage

- Lehramtsprüfungsordnung II vom 12. Januar 2016 (SächsGVBl. S. 9), die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 19. Januar 2022 (SächsGVBl. S. 46) geändert worden ist

Ausbildungskapazitäten

- Bekanntmachung des SMK gemäß § 33 LAPO II vom 6. April 2023

Online-Bewerbungsverfahren

- Onlinebewerbung

Zuständigkeiten

LA an Berufsbildenden Schulen:

Landesamt für Schule und Bildung,
Lehrerbildungsstätte Dresden
Referat 41
Großenhainer Str. 92, 01127 Dresden

Referatsleitung: **Dr. Georg Ronny Müller**
Tel.: 0351/8439-304, Raum: 107
E-Mail: georgronny.mueller@lasub.smk.sachsen.de

Tel.: 0351/8439-425 **BS**
E-Mail: VorbereitungsdienstBbS@lasub.smk.sachsen.de

Beglaubigungen: Zimmer 108
Tel.: 0351/8439-311

Sprechzeit:
dienstags: 13:00 bis 16:00 Uhr

LA Sonderpädagogik und LA an Gymnasien:

Landesamt für Schule und Bildung,
Lehrerbildungsstätte Leipzig
Referat 41
Nonnenstraße 44 d, 04229 Leipzig

Referatsleitung: **Dr. Ralf Schlöffel**
Tel.: 0341/4945-960, Raum: 208
E-Mail: Ralf.Schloeffel@lasub.smk.sachsen.de

Tel.: 0341/4945-964 **GY**
E-Mail: VorbereitungsdienstGY@lasub.smk.sachsen.de

Tel.: 0341/4945-962 **SOP**
E-Mail: VorbereitungsdienstSOP@lasub.smk.sachsen.de

Sprechzeit:
dienstags: 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:30 bis 16:00 Uhr
donnerstags: 09:00 bis 12:00 Uhr

LA an Grundschulen und LA an Oberschulen:

Landesamt für Schule und Bildung,
Lehrerbildungsstätte Chemnitz
Referat 41
Straße der Nationen 12, 09111 Chemnitz

Referatsleitung: **Rita Thomale**
Tel.: 0371/256202-19, Raum: 422
E-Mail: Rita.Thomale@lasub.smk.sachsen.de

Tel.: 0371/256202-14 **GS**
Email: VorbereitungsdienstGS@lasub.smk.sachsen.de

Tel.: 0371/256202-11 **OS**
Email: VorbereitungsdienstOS@lasub.smk.sachsen.de

Sprechzeit:
dienstags: 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:30 bis 16:00 Uhr
donnerstags: 09:00 bis 12:00 Uhr

Ausbildungsschule

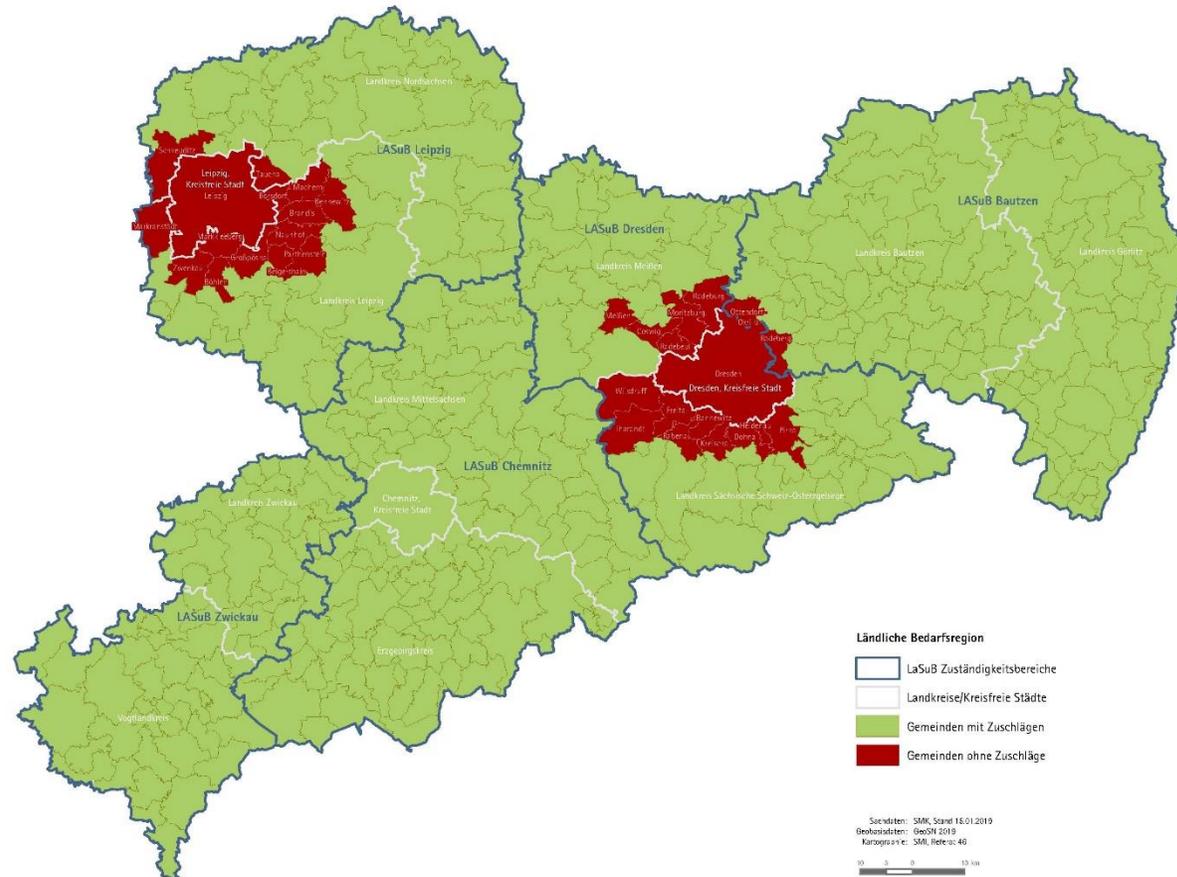
- Alle Schulen im Freistaat Sachsen können grundsätzlich Ausbildungsschule sein
- Schulwunsch bzw. Wunschregion möglichst aussagekräftig begründen, max. 5 Wünsche, auch Regionen können angegeben werden
- Damit eine Schule Ausbildungsschule sein kann, müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt werden:
 - Geeignete Mentorinnen bzw. Mentoren für die jeweils studierten Fächer
 - sonstige Ausbildungsbedingungen (im LA GY: Ausbildung in Sek I und Sek II, im LA BS Ausbildung in mehreren Schularten)
- Möglichst gleichmäßige Verteilung der Bewerberinnen und Bewerber auf ganz Sachsen (Härtefälle werden in der Regel berücksichtigt) kontra Konzentration auf Uni-Standorte
- Anwärtersonderzuschlag gemäß VwV Anwärtersonderzuschlag SMK

Härtefallregelung (§ 38 LAPO II)

Ein Härtefall liegt vor, wenn der Bewerber ein:

- schwerbehinderter oder gleichgestellter behind. Mensch im Sinne des SGB IX
- minderj. Kind (jedes Kind ist ein Tatbestand) oder sonstiger pflegebedürftigen Angehörigen in Betreuung betreut (oder ihm aufgrund gesetzlicher Verpflichtung Unterhalt zu leisten hat)
- als Nachweis der Betreuung eines pflegebedürftigen Angehörigen sind ggf. ein ärztliches Gutachten bzw. ein Bescheid des medizinischen Dienstes beizufügen (Name und die Anschrift des betreuten/gepflegten Angehörigen sowie die Gesamtdauer der Betreuung/Pflege und evtl. die Pflegestufe müssen ersichtlich sein)
- aus den vorgelegten Unterlagen muss hervorgehen, dass die Betreuung tatsächlich durch den Bewerber erfolgt

Ländliche Bedarfsregionen (Anwärtersonderzuschlag)



Anwärtersonderzuschlag

Ausgenommener Geltungsbereich

STO Dresden	STO Leipzig	STO Bautzen
Bannewitz	Belgershain	Ottendorf-Okrilla
Coswig	Bennewitz	Radeberg
Dohna	Böhlen	
Dresden	Borsdorf	
Freital	Brandis	
Heidenau	Großpösna	
Kreischa	Leipzig	
Meißen	Machern	
Moritzburg	Markkleeberg	
Pirna	Markranstädt	
Rabenau	Naunhof	
Radebeul	Parthenstein	
Radeburg	Schkeuditz	
Tharandt	Taucha	
Wilsdruff	Zwenkau	

Aktuelle Rahmenbedingungen Anwärtersonderzuschlag

- gilt für Studienreferendare im Vorbereitungsdienst an einer Ausbildungsschule in einer Bedarfsregion
- ist unabhängig von der Art der Beschäftigung (öffentlich-rechtliches Ausbildungsverhältnis oder Beamtenverhältnis auf Widerruf)
- beträgt monatlich 70 Prozent des Anwärtergrundbetrages = 1.256,57 Euro (bei Teilzeitbeschäftigung entsprechend gekürzt)
- nach dem VBD gilt eine Mindesttätigkeitszeit von fünf Jahren an einer Schule in einer Bedarfsregion
- Rückzahlungspflicht bei Verstoß gegen die Auflagen

Achtung! Vorbehaltlich der Haushaltssituation im FS Sachsen

Rahmenbedingungen Anwärtersonderzuschlag – Bewerbung in den Schuldienst des FS Sachsen

- Zum nächstmöglichen Einstellungstermin muss sich der Studienreferendar bewerben
 - dieser bekommt dann ein Einstellungsangebot mit mindestens zwei möglichen Einsatzschulen in einer oder mehreren Bedarfsregionen
- Ein Studienreferendar, der eigenverantwortlich eine Tätigkeit an einer Schule in freier Trägerschaft in einer Bedarfsregion aufnimmt, muss keine Bewerbung für den öffentlichen Schuldienst abgeben
 - dieser muss innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Vorbereitungsdienstes die Tätigkeit aufnehmen und diese innerhalb eines Monats nach Aufnahme der Tätigkeit nachweisen
- durchschnittliche Unterrichtsverpflichtung eines wöchentlichen Stundenumfang muss mindestens 13 Unterrichtsstunden betragen, Beurlaubungen ohne Dienstbezüge sind hinten anzuhängen

Unterscheidung Verbeamtung/Öffentl.-rechtl. Ausbildungsverhältnis

Verbeamtung auf Widerruf	örAV
<ul style="list-style-type: none"> Grundsätzlich Verbeamtung, kein Wahlrecht Keine Sozialversicherungs-beiträge, nur Lohnsteuer Private KV mit Beihilfe (geht vom Netto ab) Pauschale Beihilfe – 100 % freiwillige gesetzliche KV oder private KV mit 50 % Beitragszuschuss mit Gehalt 	<ul style="list-style-type: none"> Nur, wenn keine Verbeamtung möglich ist (älter als 42, Staatsangehörigkeit, Teilzeit wg. Promotion oder Drittfach) Rechtsverhältnis eigener Art nicht privat krankenversichern, Gehalt unterliegt Sozialversicherungspflicht Zuschlag i.H.v. 390 Euro (bei TZ davon 75 %) bei Bewerbermangel, aber Rückzahlungspflicht z.B. bei Abbruch

Beamtin/Beamter auf Widerruf endet mit Ablauf der Ausbildung, ggf. neue Verbeamtung auf Probe und später auf Lebenszeit bei Einstellung in den Schuldienst (Achtung: 42!)

Dienstbezüge

	Vergütung der Studienreferendare (Anwärterbezüge nach A 13) – Stand 01.02.2025
Anwärtergrundbetrag (altersunabhängig)	1.795,10 €
Familienzuschlag Stufe 1	271,90
Familienzuschlag Stufe 2	543,80
Stufe 3 bzw. jede weitere Stufe	Hinzurechnung von 271,90 € für das zweite zu berücksichtigende Kind (Stufe 3); Hinzurechnung von 773,59 € für jedes weitere zu berücksichtigende Kind
Vermögenswirksame Leistungen	6,65 €

Sonstiges

1. Urlaubsanspruch:

- | 30 Tage pro Kalenderjahr
- | bei Schwerbehinderung zusätzlich 5 Tage /Jahr
- | Urlaub ist grundsätzlich nur in den Ferien zu nehmen
- | zuständig für die Genehmigung ist die Schulleitung

2. Nebentätigkeit:

- | Grds. möglich, aber anzeigepflichtig
- | zeitlicher Umfang bis 1/5 der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (8 Zeit- und 5 U.stunden)
- | UV erst ab 2. Ausbildungsabschnitt möglich
- | Vorrang der Ausbildung

3. Schwangerschaft/Elternzeit:

- | Bestimmungen nach dem BEEG finden Anwendung

4. Absage des Vorbereitungsdienstes

- | weder Vor- noch Nachteile bei einer Wiederbewerbung

Das möchten wir noch sagen

- Beginn des Vorbereitungsdienstes, Einstellungsgarantie, Anwärtersonderzuschlag sowie zulassungsbeschränkte Fächer werden jährlich durch das SMK bestimmt
- Grundsätzlich kein nachträglicher Wechsel des Ausbildungsmodells möglich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

LANDESAMT FÜR
SCHULE UND BILDUNG



EINE KLASSE FÜR SICH.

**LEHRER IN
SACHSEN**